



MSC Westpfalz e.V.

DER Club für Aktive



Kurzausschreibung

**Automobil
Rundstreckenrennen**



Müllenbachschleife (Nürburgring)



16. Oktober 2010

Diese Veranstaltung wird gewertet zur / zum:

**Deutsche Amateur Rundstreckenmeisterschaft
Süd – West – Deutsche – Automobil – Meisterschaft
NAVC Sportabzeichen**

1. Veranstalter und Veranstaltung

Der MSC Westpfalz e.V. im NAVC veranstaltet den 7. Lauf zur Deutschen Amateur Rundstreckenmeisterschaft am 16. Oktober 2010 auf der Müllenbachschleife des Nürburgrings. Die Veranstaltung ist offen für alle Kraftfahrzeuge der ausgeschriebenen Klassen. Sie wird nach den Richtlinien und den verbindlichen Sportstatuten der Deutschen Amateur Motorsportkommission (DAM), den Bestimmungen der Ausschreibung und eventuell zu erlassender Ausführungsbestimmungen des Veranstalters durchgeführt. Die Veranstaltung ist von der DAM und der NAVC Sportabteilung genehmigt und eingetragen. Die Erfolge der Teilnehmer mit gültigen DAM Sportfahrerausweisen bei diesem Wettbewerb werden für das NAVC Sportabzeichen gewertet. Weiter erfolgt die Wertung zur Deutschen Amateur Rundstreckenmeisterschaft sowie zur Süd – West – Deutschen – Automobil – Meisterschaft. Weitere Informationen zur Veranstaltung unter www.msc-westpfalz.de, www.navc.de oder hermann@msc-westpfalz.de.

2. Organisation

- Rennleitung: Hermann Klingel, Hüffler
- Rennsekretariat: Christian Rübél, Breunigweiler
- Techn. Abnahme: Georg Breitkopf, Gerzen und Ralf Rogge, Mettmann
- Zeitnahme: NAVC Time-Team
- Auswertung: NAVC Time-Team
- Sanitätsdienst: Deutsches Rotes Kreuz
- Streckensicherung: Nürburgring Automotiv GmbH
- Gesamtorganisation: Hermann Klingel, Hüffler

3. DAM Sportkommissar

- Werner Rinder, Queidersbach und Rainer Stephan, Münchweiler

4. Vorläufiger Zeitplan

<u>Freitag, 15. Oktober 2010</u>	17.00 – 20.00 Uhr	Papierabnahme und technische Abnahme
<u>Samstag, 16. Oktober 2010</u>	07.00 – 08.00 Uhr	Papierabnahme und technische Abnahme
	08.00 – 08.30 Uhr	Streckenaufbau
	08.30 – 09.00 Uhr	Fahrerbesprechung (!!! Anwesenheitspflicht für alle Fahrer !!!)
	09.00 – 10.00 Uhr	Lehreinheit Jugendtraining
	09.00 – 11.00 Uhr	freies Training
	11.00 – 11.30 Uhr	Zeitfahren (Staffel 1)
	11.30 – 12.00 Uhr	Zeitfahren (Staffel 2)
	12.00 – 12.30 Uhr	Mittagspause
	12.30 – 13.15 Uhr	1. Rennlauf (Staffel 1)
	13.15 – 14.00 Uhr	1. Rennlauf (Staffel 2)
	14.00 – 14.45 Uhr	2. Rennlauf (Staffel 1)
	14.45 – 15.30 Uhr	2. Rennlauf (Staffel 2)
	15.45 – 16.30 Uhr	Sonderlauf
	16.30 – 17.30 Uhr	Jugendtraining (mit Nennformular und Unterschrift Erziehungsberechtigter)
	17.30 – 18.00 Uhr	Streckenabbau
	ab 18.00 Uhr	Siegerehrung

Am Freitag findet die Papierabnahme im Wohnmobil der Rennleitung auf dem Parkplatz C4 statt. Dieses wird gut sichtbar gekennzeichnet sein und an der direkt an der Einfahrt stehen. Die technische Abnahme findet ebenfalls auf dem Parkplatz statt. Genaueres dazu bei der Papierabnahme. Die Bewegungszone kann am Samstagmorgen ab 07.00 Uhr bezogen werden. Am Samstag findet die Papierabnahme im Vereinszelt innerhalb der Bewegungszone statt. Dieses wird gut sichtbar gekennzeichnet sein und direkt an der Einfahrt stehen. Die technische Abnahme findet ebenfalls innerhalb der Bewegungszone statt. Genaueres dazu bei der Papierabnahme. Die Fahrerbesprechung findet pünktlich um 08.30 Uhr im Vereinszelt innerhalb der Bewegungszone statt und es herrscht absolute Anwesenheitspflicht für alle Teilnehmer.

5. Aufgaben und Durchführung

Die Veranstaltung besteht für jeden Teilnehmer aus einem freiem Training, dem Zeittraining und zwei Rennläufen. Die Renndistanz beträgt pro Rennlauf 20 Runden. Die jeweils letzte Runde wird von der Rennleitung angezeigt. Die Startaufstellung zum ersten Rennlauf erfolgt nach der schnellsten gefahrenen Zeit aus dem Zeittraining. Die Aufstellung zum zweiten Rennlauf erfolgt nach Zieleinlauf des ersten Rennens. Zur Tageswertung werden beide Rennläufe nach DAM-Punkten addiert. Bei Punktgleichheit wird das Zeittraining zur Entscheidung herangezogen. Die zwei besten Teilnehmer der Tageswertung pro Klasse bestreiten zudem einen gemeinsamen Sonderlauf. Dabei starten die Klassen von 1 nach 10 zeitversetzt nacheinander. Der Sonderlauf ist freiwillig und wird nicht zur Wertung herangezogen. Die Nennung als Team ist möglich. Obligatorisch erfolgt ein Fahrerwechsel nach jedem Einsatz. Daraus folgend bestreitet jeder Fahrer einen Rennlauf. Teams sind in allen Belangen den Einzelstärtern gleichgestellt. Die Streckenlänge beträgt je Runde ca. 1,6 km (Streckenskizze siehe Aushang).

6. Fahrdisziplin

Es herrscht absolutes Crash-Verbot! Die Disziplin der Teilnehmer wird von der Fahrtleitung und den Streckenposten strengstens überwacht. Näheres bei den Fahrerbesprechungen! Den Anweisungen des Veranstalters und der Streckenposten ist unbedingt Folge zu leisten.

7. Fahrzeugbestimmungen

Es gelten das DAM Motorsporthandbuch 2010 und die jeweiligen besonders erlassenen Durchführungsbestimmungen. Das DAM Motorsporthandbuch 2010 kann bei der NAVC-Sportabteilung angefordert werden bzw. unter www.navc.de aus dem Internet geladen werden.

8. Klasseneinteilung

Die Fahrzeuge werden nach dem DAM Motorsporthandbuch 2010 eingeteilt:

- Serienfahrzeuge: Klasse 1 = bis 1300ccm Klasse 2 = bis 1600ccm
Klasse 3 = bis 2000ccm Klasse 4 = über 2000ccm
- verbesserte Fahrzeuge: Klasse 5 = bis 1150ccm Klasse 6 = bis 1400ccm
Klasse 7 = bis 1800ccm Klasse 8 = bis 2500ccm
Klasse 9 = über 2500ccm
- Spezialtourenwagen und Eigenbaufahrzeuge: Klasse 10, ohne Hubraumeinteilung

Bei weniger als 3 Fahrzeugen in einer Klasse werden diese durch den Veranstalter zusammengelegt. Zudem können bei entsprechender Teilnehmerzahl Sonderklassen eingerichtet werden.

9. Fahrerausrüstung

Flammabweisender Fahreranzug (FIA-Norm 1986 oder 8856-2000) und geprüfter Helm sind Vorschrift!

10. Überprüfung der Fahrzeuge

Jeder Teilnehmer hat sein Fahrzeug vor dem Start der technischen Abnahme zur Überprüfung vorzuführen. Dabei werden besonders die Bestimmungen der Ausschreibung und die Sicherheitssysteme nach DAM-Vorschrift überprüft (siehe Handbuch).

11. Ziel und parc fermé

Nach der Zieldurchfahrt müssen alle Fahrzeuge an dem vom Veranstalter vorgesehenen Platz zum parc fermé abgestellt werden. Bekanntgabe bei der Fahrerbesprechung. Sollten es die Platzverhältnisse erfordern können Sonderregelungen getroffen werden.

12. Nennungen

Nennungen sind unter Verwendung des Originalformulars an folgende Anschrift zu richten:

- Per Post: MSC Westpfalz e.V. im NAVC
Pfrimmstraße 2
67725 Breunigweiler
- Per E-Mail: christian@msc-westpfalz.de oder webmaster@msc-westpfalz.de
- Per Fax: 03212/1121846
- Oder wahlweise Online-Nennung über www.msc-westpfalz.de.

Das Nenngeld setzt sich wie folgt zusammen:			
Vornennung		Nachnennung	
mit DAM-Ausweis	ohne DAM-Ausweis	mit DAM-Ausweis	ohne DAM-Ausweis
185 €	200 €	215 €	230 €

- Das Nenngeld ist mit der Nennung zu entrichten und schließt alle vorgeschriebenen Versicherungen ein. Nennungsschluss ist am Sonntag, dem 10.10.2010. **Nachnennungen sind wegen begrenzter Starterzahl nur bedingt möglich.** Bitte unbedingt vorab telefonisch unter 06357/5934 informieren.

Bankverbindung:

MSC Westpfalz e.V.
Kontonummer: 100 232 396
Kreissparkasse Kusel
Bankleitzahl: 540 515 50

13. Preise

50 % Pokale je Klasse, mindestens jedoch 1. bis 3. Platz. Die Vergabe von Ehrenpreisen ist möglich.

14. Proteste

Proteste werden nach dem Reglement der DAM abgehandelt.

15. Versicherungen

Gemäß den Vorgaben der Erlaubnisbehörden ist folgender Versicherungsschutz erforderlich und bereits im

Nenngeld enthalten:

- Haftpflichtversicherung der Teilnehmerfahrzeuge mit Deckung € 2.500.000,- pauschal, soweit kein Haftungsverzicht besteht
- Unfallversicherung der Teilnehmer € 8.000,- / 16.000,- bei Todesfall / Invalidität

Weiter schließt der Veranstalter folgendes ab:

- Veranstalterhaftpflicht mit € 2.500.000,- pauschaler Deckungssumme
- Unfallversicherung für Zuschauer € 16.000,- / 32.000,- bei Todesfall / Invalidität
- Unfallversicherung für Helfer und Funktionäre € 16.000,- / 32.000,- bei Todesfall / Invalidität

16. Jugendtraining

- Der Veranstalter möchte wieder einmal die Jugend und den Automobilsport fördern. Dazu wird, wie im Zeitplan bereits angekündigt, ein kostenloses Jugendtraining angeboten.
- Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendliche ab 14 Jahren mit einer ausreichenden Karterfahrung. Weitere Teilnahmebedingungen sind die Einhaltung von Punkt 9 dieser Ausschreibung sowie die Teilnahme an der Lehreinheit.
- Alle am Jugendtraining teilnehmenden Fahrzeuge müssen einen zweiten Sitz sowie einen zweiten Sicherheitsgurt besitzen.
- Alle Teilnehmer müssen von einem, nicht erziehungsberechtigten, erfahrenen Erwachsenen begleitet werden.
- Die Anmeldung zum Jugendtraining muss spätestens bis zum 16. Oktober 2010 um 08.30 Uhr über Verwendung des Original-Nennformulars und der Unterschrift eines Erziehungsberechtigten im Rennsekretariat abgegeben werden.

17. Verschiedenes (bitte unbedingt beachten!!!)

- Der Veranstalter behält sich vor, zu dieser Ausschreibung Durchführungsbestimmungen zu erlassen. Diese sind dann Bestandteil der Ausschreibung. Die Auslegung des Ausschreibungstextes obliegt nur dem DAM Sportkommissar, der endgültig darüber entscheidet.
- Am Vereinszelt befindet sich ein Aushang, an der alle für den Teilnehmer wichtigen Mitteilungen über die Veranstaltung vom Fahrtleiter veröffentlicht werden. Den Teilnehmern wird zur Pflicht gemacht, den Inhalt dieser Veröffentlichungen zur Kenntnis zu nehmen.
- **Unter die teilnehmenden Fahrzeuge sind Planen oder Blechwannen auszulegen!** Des Weiteren hat der Teilnehmer für die Entfernung und Entsorgung von Betriebsstoffen und Abfällen selbst zu sorgen.
- **Jeder Teilnehmer hat darauf zu achten, dass sein Fahrzeug das maximale Höchstmaß von 95dB(A) nicht überschreitet. Bei Verstoß dieser Vorschrift behält sich der Veranstalter vor, das entsprechende Fahrzeug vor der Veranstaltung auszuschließen.**
- Der Betrieb von nicht zugelassenen Motorfahrzeugen, außer gemeldeten Rennfahrzeugen, ist auf dem gesamten Gelände des Nürburgrings verboten. Außerdem gilt außerhalb der Strecke für alle Fahrzeuge **Schrittgeschwindigkeit**.
- Das Betreten der Rennstrecke ist in allen Situationen strengstens verboten!
- In allen hier nicht näher genannten Belangen findet das Regelwerk des Dachverbandes des Veranstalters Anwendung.
- Das Übernachten innerhalb des Streckengeländes incl. Bewegungszone ist leider nicht möglich. Daher hat der Veranstalter für alle Teilnehmer von Freitag, 15. Oktober 2010 ab 16.00 Uhr bis Sonntag, 17. Oktober 2010 um 12.00 Uhr den Parkplatz C4 angemietet. Somit ist die Anreise zur Müllenbachschleife bereits am Freitag möglich.
- Auf dem Parkplatz ist eine Toilette, jedoch keine Wasser- und Stromanschlüsse vorhanden.
- Die Zufahrtswege zwischen der Zufahrt zur Müllenbachschleife und dem Parkplatz C4 sind zwingend freizuhalten.
- Innerhalb der Bewegungszone, die als Fahrerlager während der Veranstaltung dient sind Toiletten sowie Waschbecken vorhanden. Sie muss am Veranstaltungstag bis 20.00 Uhr geräumt werden.
- Auf dem gesamten Gelände des Nürburgrings ist unbedingt auf **Ordnung und Sauberkeit** zu achten!!!
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor Teilnehmer bei Missachtung dieser Ausschreibung ohne weitere Begründung und ohne Rückzahlung des Nenngeldes von der Veranstaltung ausschließen, bzw. entstandene Auslagen zivilrechtlich einzufordern.

Aushang: Am Nennbüro